

11.08.2022

ST.VITH (B) | 18.30 UHR RATHAUSPLATZ

13.08.2022

MONSCHAU (D) | 13.30 UHR AUKLOSTER

24.08.2022

DÜREN (D) | 17.00 UHR KAISERPLATZ

25.08.2022

HERZOGENRATH (D)
16.00 UHR FERDINAND-SCHMETZ-PLATZ

02.09.2022

VERVIERS (B) | 15.00 UHR PLAINE BAUWENS

03.09.2022

EUPEN (B) | 15.00 UHR PARK LOTEN

IRENE
K
KALBUSCH

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG



TANZ FESTIVAL DE DANSE

tanzende STADT DANSE EN VILLE 2023



03.09.2023

EUPEN PARK
LOTEN
15.00 UHR

PROGRAMM PROGRAMME

PROGRAMM

EUPEN
03. SEPTEMBER 2023

01

I Frontier Danceland (SG) UNLOCK

„Unlock“ schöpft aus der persönlichen Geschichte mit einem thematischen Schwerpunkt auf Zeit, Erinnerung und Identität. Die Arbeit wurde von den Erfahrungen der Schlaflosigkeit inspiriert, die mit Selbstgesprächen bis tief in die Nacht gefüllt waren. Durch die Wiederaufnahme vergangener Empfindungen will das Werk dazu einladen, Erfahrungen rückblickend zu betrachten, um Raum für Entdeckungen über das eigene Selbst zu schaffen.

Choreografie: Low Mei Yoke
Tanz: Sammantha Yue, Kirby Dunnzell



© Justin Koh

02

I Duonux (IT) DELICIOUS OVERDOSE

„Delicious overdose“ ist eine metaphorische Reise unter einem Regen aus Bonbonpapier. Die Süße scheint sehr süß zu sein, bis sie die Grenze überschreitet, giftig wird, sie überwältigt und ihr die Lebensenergie nimmt. Um zu entkommen, muss sie sich wieder mit der Realität und sich selbst verbinden.

Choreografie und Tanz: Alice Carrino, Cristian Cucco



© Sara Melitti

03

I Ruthless (B) A L'ETAT BRUT

„A l'état brut“ ist eine choreografische Kreation, die die Weiblichkeit im Rohzustand, d.h. in ihrer natürlichen Form, hervorhebt. Anhand von Hip-Hop und Krump, dem Symbol der Stärke einer überwiegend männlichen Bewegung, hinterfragen sie den Platz jeder Einzelnen in der Gruppe. Welche Vorstellung haben wir von Weiblichkeit und welche Bedeutung hat sie? Wie lassen sich die Erwartungen, die in unserer heutigen Gesellschaft auf dem weiblichen Körper lasten, auflösen?

Choreografie und Tanz: Justine, Iza, Inès, Roxane



04

I Tanzschule Irene K. (B) EMERGENCE

Drei Körper.
Höhe, Angst, Orientierungslosigkeit

Choreografie: Corentin Milosevic
Tanz: Coline De Raeve, Wiebke Kirch, Morgane Sarlette



© Ambine Fajon

05

I Compagnie Irene K. (B/D) ADONDE-SOLO

Bewegungen eines erschöpften und vibrierenden Körpers. Körper, zerrissen zwischen dem Bekannten und dem Unbekannten, zwischen dem zu viel und nicht genug, zwischen der Hoffnung und der Angst.

Choreografie: Irene Kalbusch
Tanz: Nona Munnix



© Jara Weizlar

06

CO-KREATION

I Frontier Danceland (SG) + Compagnie Irene K. (B/D) INCESSANT - Belgien-Premiere / Kooperation KultKom

Das Werk ist inspiriert von der Verbindung der beiden Choreographinnen zu den Elementen „water sleeves“ aus der Tradition des chinesischen Tanzes und „Masken und Konfetti“ aus der belgischen Tradition des Karnevals. Über die ursprüngliche Symbolik von Wasser, Maske und Konfetti, stellt Incessant die Erforschung der gegensätzlichen Zustände von Freiheit und Unterdrückung, um die soziokulturellen Normen in unserem Leben neu zu betrachten.

Choreografie: Irene Kalbusch, Low Mei Yoke
Tanz: Elisa Bertoli, Sammantha Yue, Kirby Dunnzell, Li Ruimin

Foto_Ausstellung Tanzende Stadt / André Bong / Außenraum Neustraße 82



© Cristian Chan